

Auftraggeber:

Anschrift:

Ansprechpartner*in:

Evtl. Vertreter*in:

E-Mail:

Vergabe-Nummer:

Telefon:

Telefon:

Meldungs-/Auftrags-Nr.:

Vergabevermerk Bau Teil 1 Grundlagenermittlung

Projekt:

Gewerk/Los:

Für die Betreuung dieses Projekts/Maßnahme wurde folgendes Büro beauftragt:

Name:

Ansprechpartner:

Adresse:

Telefon:

Mail:

Grundlagenermittlung

Begründung der Maßnahme:

Haushaltsmittel:

verfügbare Mittel / Verpflichtungsermächtigungen

Fördermittel beantragt? ☐ Ja ☐ Nein

Sind lt. Fördermittelbescheid besondere Formularesätze zu nutzen? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, welche? ☐ HVA-B-StB

☐ andere:

Kostenstelle

Kostenträger:

Anlagen-Nummer:

Investitions-Nummer:

Liegenschafts-Kenn-Nr.:

voraussichtlicher Auftragswert (ohne MwSt.):

Euro

inkl. % MwSt =

Euro Gesamtauftragswert

☐ Berechnung beigelegt☐ Lt. Kostenschätzung vom☐ Voraussetzung zur Leistung der Ausgaben sind gemäß § 99 HGO erfüllt☐ Die Aufwendungen bzw. Auszahlungen unterliegen nicht der haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 107 HGO, da es sich um gesetzliche, vertragliche oder sonstige zwingende bindende Verpflichtungen handelt**Festlegung des Vergabeverfahrens (alle Angaben Netto):**☐ Freihändige Vergabe (bis 100.000 €)☐ gem. § 12 Abs. 3 Nr. 1 b HVTG☐ Grund gem. § 3a Abs. 3 VOB/A:☐ Beschränkte Ausschreibung **ohne** vorherigen Teilnahmewettbewerb (bis 250.000 €)☐ Beschränkte Ausschreibung **mit** vorherigen Teilnahmewettbewerb (bis 5.538.000 €)☐ Öffentliche Ausschreibung (bis 5.538.000 €)☐ Offenes Verfahren (ab 5.538.000 €)☐ Nichtoffenes Verfahren (ab 5.538.000 €)☐ Verhandlungsverfahren☐ nach durchgeführtem Teilnahmewettbewerb☐ ohne Teilnahmewettbewerb☐ Gesamtmaßnahme liegt über EU-Schwellenwert – Aufstellung gemäß § 3 Abs. 9 VgV liegt beiEs steht frei, eine nächsthöhere Vergabeart - auch bei Unterschreiten des Schwellenwerts - zu wählen!

Datum, Unterschrift Projektleitung/Sachbearbeitung

Datum, Unterschrift Fachbereichs-/ Fachdienstleitung

Datum, Unterschrift Dienststellenleitung
bzw.:

Datum, Unterschrift

Auswahl der Bewerber**(nur bei Freihändiger Vergabe/Beschränkter Ausschreibung/Verhandlungsverfahren):**

Lfd Nr.	Firmenname Anschrift E-Mail-Adresse	Bemerkungen zur Eignungsprüfung
1		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
2		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
3		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
4		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
5		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
6		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
7		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges

8		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
9		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
10		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
11		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
12		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
13		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
14		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges
15		☐ präqualifiziert ☐ bekanntes leistungsfähiges Unternehmen ☐ Eignung im TN-Wettbewerb nachgewiesen ☐ Abfrage OFD (ab 30.000 €) ☐ sonstiges

☐ weitere Bewerber siehe beigelegte Liste

Auftraggeber:

Vergabe-Nummer:

Anschrift:

Ansprechpartner*in:

Telefon:

Meldungs-/Auftrags-Nr.:

Evtl. Vertreter*in:

Telefon:

E-Mail:

Vergabevermerk Bau Teil 2 zur Vorlage beim KVZ

Vergabeverfahren:

- | | |
|--|--|
| ☐ Freihändige Vergabe | ☐ Beschränkte Ausschreibung ohne TN-Wettbewerb |
| | ☐ Beschränkte Ausschreibung mit TN-Wettbewerb |
| ☐ Öffentliche Ausschreibung | ☐ Nichtoffenes Verfahren |
| ☐ Offenes Verfahren | ☐ Verhandlungsverfahren |
| | ☐ mit Teilnahmewettbewerb |
| | ☐ ohne Teilnahmewettbewerb |

Projekt:

Gewerk/Los:

voraussichtlicher Auftragswert (ohne MwSt.): €

Aufteilung in Lose:

- | | | |
|-------------------------------|--|------|
| ☐ Nein | ☐ Ja, und zwar in Fach-/Teillöse | |
| | (Aufteilung der einzelnen Lose siehe Anlage) | |
| | ☐ nur für ein Los | |
| | ☐ für ein Los oder mehrere Lose - höchstens jedoch auf | Lose |
| | ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) | |

Nebenangebote zulassen:

- | | |
|-------------------------------|---|
| ☐ Nein | ☐ Ja (Bitte Bedingungen ausfüllen) |
|-------------------------------|---|

Bedingungen für Nebenangebote:

- | |
|---|
| ☐ für die gesamte Leistung |
| ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche: |
| ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen: |
| ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche: |
| ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot |

Zuschlagskriterien:

- ☐ 100 % Preis ☐ siehe beiliegende Bewertungsmatrix
- ☐ folgende Zuschlagskriterien: Preis
- | | | |
|-----------------|---|---|
| | = | % |
| | = | % |
| | = | % |
| | = | % |
| (Gesamt: 100 %) | | |

Beginn der Leistungserbringung:

- ☐ Mit der Ausführung ist zu beginnen am
- ☐ spätestens Werktagen nach Zugang des Auftragsschreibens.
- ☐ in der KW , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B); die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum zugehen.
- ☐ nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

Ende der Leistungserbringung:

- ☐ Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) am
- ☐ innerhalb von Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- ☐ in der KW , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Abs. 1 VOB/B sind:

- ☐ vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
- ☐ vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- ☐ folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
- ☐ aus dem beigefügten Bauzeitenplan
- ☐ sonstige Einzelfristen:

Vorinformation bei EU-Ausschreibungen ☐ **Nein** ☐ **Ja Nr. Amtsblatt:**

Angebotsfrist:

Bindefrist:

Grund für längere Bindefrist:

Eignungsnachweis (nur bei Öffentlicher Ausschreibung/Offenes Verfahren):

Neben der Eigenerklärung Eignung bzw. der Präqualifizierungsbescheinigung sind noch folgende Unterlagen vorzulegen:

-
-
-
-
-

- ☐ weitere vorzulegende Eignungsnachweise siehe beigefügte Anlage

Die folgenden Kalkulationsblätter sind den Vergabeunterlagen beizulegen:

- ☐ VHB 221/222 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation/Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme
- ☐ VHB 223 Aufgliederung der Einheitspreise (spätere Vorlage nur auf Verlangen der vergebenden Stelle)

Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)

- ☐ keine Vertragsstrafen

oder

Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

- ☐ € (ohne Umsatzsteuer)
- ☐ v.H. der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt.
- ☐ Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt v.H. der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

- ☐ Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
- ☐ Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche (§ 17 VOB/B)

- ☐ Für Mängelansprüche wird verzichtet
- ☐ Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- ☐ Die Rückgabe der Sicherheit für Mängelansprüche erfolgt nach Ablauf der gemäß § 13 Abs. 4 Nr. 1 VOB/B festgelegten Frist

kurze Leistungsbeschreibung: (höchstens 1.000 Zeichen)
(Nur bei Öffentlicher Ausschreibung/Offenes Verfahren)

- ☐ weitere Angaben für **EU-Veröffentlichung** bei Offenen Verfahren siehe beigefügte Anlage

CPV-Code/s:

(Bitte immer angeben!)

Anlagen, die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

☒ Erklärung Datenschutz (wird durch das KVZ beigelegt)

☐☐**Anlagen, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:**

☐ Plan/Pläne

☐ Statik

☐ Bodengutachten

☐ Technische Richtlinien

☐ Baustellenordnung

☐ Brandschutzkonzept

☐ VHB 241 Abfall

☐☐**Anlagen, die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

☐ Eigenerklärung zur Eignung (**Nur** bei Öffentlicher Ausschreibung/EU-Verfahren)

☐ Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentgelt (wird durch das KVZ beigelegt)

☐ Erklärung über den „Ausschluss von Bewerbern und Bietern wegen schwerer Verfehlungen, die ihre Zuverlässigkeit in Frage stellen (wird durch das KVZ beigelegt)

☐ VHB 233 Nachunternehmerleistungen

☐ VHB 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaften

☐ VHB 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (**Nur** bei EU-Verfahren)

☐ VHB 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (**Nur** bei EU-Verfahren)

☐ Eigenerklärung nach EU-Sanktionsverordnung

☐☐**Anlagen, die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:**

☐ Gültige Bescheinigung der zuständigen Sozialkasse (SOKA Bau)

☐☐**Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen genannten - mit dem Angebot einzureichen:**☐☐**Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen genannten - auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:**

☐ Urkalkulation

☐☐

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
☐ nicht zugelassen

Sonstiges:

Datum, Unterschrift Projektleitung/Sachbearbeitung

Datum, Unterschrift Fachbereichs- / Fachdienstleitung

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Anlage zu Vergabevermerk Teil 2

Losaufteilung zu Vergabe-Nr.:

Los 1:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 2:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 3:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 4:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 5:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 6:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 7:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 8:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 9:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

Los 10:

Bezeichnung:

Kosten:

CPV-Code:

kurze Beschreibung:

☐ weitere Lose siehe beigefügte Anlage

Auftraggeber:

Anschrift:

Ansprechpartner*in:

Evtl. Vertreter*in:

E-Mail:

Vergabe-Nummer:

Telefon:

Telefon:

Meldungs-/Auftrags-Nr.:

Vergabevermerk Bau Teil 3 Prüfung und Wertung

Projekt:

Leistung:

geschätzter Auftragswert (ohne MwSt.):

Zur Prüfung und Wertung liegen Angebote vor.

PRÜFUNG AUF VOLLSTÄNDIGKEIT:

☐ Alle Angebote waren vollständig

☐ **NACHFORDERUNG von UNTERLAGEN** (§ 16 a VOB/A bzw. § 16 a EU VOB/A)
siehe beigefügte Liste

AUSSCHLUSS VON ANGEBOTEN nach formaler Prüfung

Fa:

Grund:

Absageschreiben verschickt:

Fa:

Grund:

Absageschreiben verschickt:

Fa:

Grund:

Absageschreiben verschickt:

geprüft: Datum, Unterschrift

EIGNUNG (§ 16 b VOB/A bzw. § 16 b EU VOB/A)

KVZ/KOMMUNEN/AUFTRAGGEBER

KOMMUNEN/AUFTRAGGEBER

AUFKLÄRUNG des ANGEBOTSIHHALTS (§ 15 VOB/A bzw. § 15 EU VOB/A)

siehe beigefügte Liste

PRÜFUNG und WERTUNG (§§ 16 c, 16 d VOB/A bzw. §§ 16c EU, 16 d EU VOB/A)

siehe beigefügte Liste

Zwingend auszuschließen nach § 123 GWB / § 16 VOB/A

Firma:	Grund:	Absageschreiben verschickt:
Firma:	Grund:	Absageschreiben verschickt:
Firma:	Grund:	Absageschreiben verschickt:

Fakultativ auszuschließen nach § 124 GWB / § 16 VOB/A:

Firma:	Grund:	Ausschluss ☐ nein ☐ ja	Absageschreiben verschickt:
Firma:	Grund:	Ausschluss ☐ nein ☐ ja	Absageschreiben verschickt:
Firma:	Grund:	Ausschluss ☐ nein ☐ ja	Absageschreiben verschickt:

PRÜFUNG NEBENANGEBOTE

☐ keine Nebenangebote zugelassen

PRÜFUNG von Fabrikaten und Alternativ- bzw. Eventualpositionen ☐ nicht zutreffend

VERGABEVORSCHLAG (mit Begründung)

KOMMUNEN/AUFTRAGGEBER

Auftragssumme (Brutto):

☐ Unterlagen gemäß Eigenerklärung bzw. PQ-Urkunde liegen vor

- ☐ Abfrage bei der Oberfinanzdirektion (OFD) wg. Beschränkungen nach § 17 HVTG (ab 30.000 € netto)
- ☐ Abfrage aus Wettbewerbsregister (ab 30.000,- € netto)
- ☐ Abfrage Creditreform (Abfrage ist freiwillig und kostenpflichtig)

- ☐ es liegen keine Vergabebeschränkungen vor
- ☐ es liegen folgende Vergabebeschränkungen vor:

Datum, Unterschrift Projektleitung/Sachbearbeitung

Genehmigt:

Datum, Unterschrift Fachbereichs-/ Fachdienstleitung

Datum, Unterschrift Dienststellenleitung
bzw.:

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Auftraggeber:

Anschrift:

Ansprechpartner*in:

Evtl. Vertreter*in:

E-Mail:

Vergabe-Nummer:

Telefon:

Telefon:

Meldungs-/Auftrags-Nr.:

Vergabevermerk Bau Teil 4 Entscheidung über den Zuschlag

Projekt:

Leistung:

☐ Der Gesamtauftrag

☐ Der Auftrag für Los(e)

Bei mehreren Auftragnehmern jeweils einen Teil 4 ausfüllen

soll der Firma

☐ auf das Hauptangebot vom

☐ auf das Nebenangebot vom

erteilt werden

Die Vollmacht hierzu wird erteilt.

☐ Die Abfrage bei Oberfinanzdirektion (ab 30.000 € netto) wurde durchgeführt

☐ Die erforderliche Abfrage beim Wettbewerbsregister (ab 30.000,- € netto) wurde durchgeführt

Ausschlaggebend für den Vorschlag

☐ ist der Preis

☐ sind die in den Vergabeunterlagen genannten Kriterien

Eignung des Bieters, Nachweise nach Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Die Eignung des Bieters wird bestätigt.

☐ Die geforderten Nachweise zur Eignung liegen vor.

☐ Auf die Vorlage folgender Nachweise wurde verzichtet, weil

Auftragssumme / Wertungssumme

Angebotssumme (geprüft) netto

Preisnachlass v. H.

Angebotssumme netto incl. Preisnachlass

Umsatzsteuer v.H.

Auftragssumme

KOMMUNEN/AUFTRAGGEBER

Übertrag Auftragssumme

weitere Kosten (z.B. Instandhaltung, Betriebskosten, Wartung, etc.)

Wertungssumme

veranschlagte Auftragssumme

für Auftrag verfügbar

Ablauf der Bindefrist:

Bindefrist wurde verlängert ☐ **nein** ☐ **ja – Neue Bindefrist:**

Datum, Unterschrift Projektleitung/Sachbearbeitung

Genehmigt:

Datum, Unterschrift Fachbereichs-/ Fachdienstleitung

Datum, Unterschrift Dienststellenleitung

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Nur bei EU-Verfahren:

Information gemäß § 134 GWB

Art der Absendung

☐ per Post

am:

☐ per Fax

☐ per E-Mail

Handzeichen:

☐ über Vergabemanagementsystem

Frühester Termin der Auftragserteilung am: _____

Auftrag erteilt am:

Handzeichen:

Absageschreiben versandt am:

Handzeichen:

Meldung Vergabestatistik am:

Handzeichen:

Veröffentlicht EU/HAD am:

Handzeichen:

Vergabe-Nummer:

[illegible]

Gewerk	geschätzte Kosten - Netto	MwSt (%)	geschätzte Kosten - Brutto	Ausschreibungsart (Bitte ankreuzen)			
				Offenes Verfahren	Öffentliche Ausschreibung	Beschränkte Ausschreibung	Freihändige Vergabe

Gemäß § 3 Abs. 9 VgV (Vergabeverordnung) sind 80 % der Gesamtsumme europaweit im Offenen Verfahren auszuschreiben. 20 % der Gesamtsumme können in nationalen Verfahren (Öffentliche Ausschreibung, Beschränkte Ausschreibung, Freihändige Vergabe) vergeben werden.

Die Festlegung der Lose, die unter die 20%-Grenze fallen, muss aber zum Zeitpunkt der Einleitung eines Vergabeverfahrens vorliegen. Nur auf diese Weise sollen Umgehungen des Vergaberechts vermieden werden. Insbesondere weil der Auftraggeber gerade nicht verpflichtet ist, zunächst 80% des Wertes der Losvergaben EU-weit und die restlichen 20% im Rahmen der nach § 3 Abs. 9 VgV erleichterten Voraussetzungen auszuschreiben, sondern frei über die Zuordnung und zeitliche Reihenfolge bestimmen kann, muss klar aus der Dokumentation und dem Vergabevermerk hervorgehen, welche Lose dem 20%-Kontingent zugeschlagen werden. Eine solche Aufschlüsselung sichert die Transparenz und ermöglicht die Kontrolle, ob die Bestimmung des § 3 Abs. 9 VgV eingehalten wurde.

Anlage 2 zu Vergabevermerk Teil 3 – Formale Prüfung - Nachforderung von Unterlagen

Verg.-Nr.:

[illegible]

Anlage 3 zu Vergabevermerk Teil 3 – Aufklärung Angebotsinhalt

Verg.-Nr.:[illegible]

Anlage 4 zu Vergabevermerk Teil 3 – Prüfung und Wertung – Übersicht Verg.-Nr.:

[illegible]

Sonstiges: